

## **1. Tätigkeiten KoAWJ**

### ***Neues Lehrmittel „Jagen in der Schweiz“***

Das Amt für Jagd und Fischerei Graubünden (AJF) führt ein neues Lehrmittel „Jagen in der Schweiz – Auf dem Weg zur Jagdprüfung“ ein. Dieses ersetzt den bestehenden Leitfaden und bildet ab dem Ausbildungsjahr 2013/14 Grundlage für die Jagdprüfung und die KoAWJ-Ausbildungskurse. Angesichts dieser geplanten Neuerung hat der KoAWJ-Vorstand im Januar 2012 eine Arbeitsgruppe „neues Lehrmittel“ eingesetzt mit dem Auftrag, sich mit dem neuen Lehrmittel und den vorgegebenen Lernzielen des AJF auseinanderzusetzen, neuzeitliche Hilfsmittel und mögliche Ausbildungsformen zu prüfen sowie die bestehenden Ausbildungsunterlagen der KoAWJ-Kurse konzeptionell zu überarbeiten. Die Arbeitsgruppe hat im Berichtsjahr siebenmal getagt und ein Konzept erstellt. Im November hat die Arbeitsgruppe mit der Umsetzung der Anpassungen der Ausbildungspräsentationen gestartet. Von den Neuerungen betroffen sind insbesondere die Fächer Wild/Umwelt, Wildkunde und Jagdkunde. Die Fächer Waffenkunde und Gesetzeskunde erfordern keine Anpassungen. Die Überarbeitung ist in vollem Gange. Die überarbeiteten KoAWJ-Ausbildungspräsentationen und -unterlagen stehen den Ausbildnern in einem einheitlichen Erscheinungsbild sowohl in deutscher als auch italienischer Sprache ab Sommer 2013 zur Verfügung. Die Ausbilder werden anlässlich eines KoAWJ-Ausbildungstages im Frühsommer 2013 über das neue Lehrmittel und seine Umsetzung informiert. Die neuen Ausbildungspräsentationen werden ab den KoAWJ-Theoriekursen 2013/14 eingesetzt.

### ***Neues Anmeldewesen für KoAWJ-Kurse***

Im Juni 2012 hat der KoAWJ-Vorstand beschlossen, den KandidatInnen ab Herbst 2012 eine vereinfachte Anmeldung zu den KoAWJ-Kursen anzubieten: Die Anmeldung für die KoAWJ-Kurse erfolgt nur noch einmal pro Jahr. Dabei wählen die KandidatInnen eines der „Ausbildungspakete“ (Gesamtpaket, Waffenpaket oder Theoriepaket) und die gewünschte Ausbildungsregion (vgl. Bericht BJ Nr. 9, 2012). Als weitere Vereinfachung erfolgt die Anmeldung für die KoAWJ-Kurse gleichzeitig mit der Anmeldung zur Jagdprüfung, d.h. im Monat November, bei den Patentausgabestellen des AJF. Diese Neuerung ist im Berichtsjahr gut angelaufen. An die Mitarbeiter des AJF und insbesondere Gian Fadri Largiader richte ich hier einen speziellen Dank für die bestens klappende Zusammenarbeit und Information.

### ***Informationsabend für JagdkandidatInnen***

Rückmeldungen von KandidatInnen der letzten Jahre haben gezeigt, dass vielen nicht klar ist, was auf sie zukommt und was als nächstes geschieht, wenn sie sich zur Jagdprüfung angemeldet haben. Um den KandidatInnen das Ausbildungsjahr bis zur Jagdprüfung vorzustellen, hat der KoAWJ-Vorstand im Berichtsjahr beschlossen, etwas zu unternehmen. In einem ersten Schritt haben der kantonale Hegepräsident und ich eine Informations-

Präsentation zusammengestellt, welche den KandidatInnen den Ablauf der Hege und Ausbildung während des Prüfungsjahres aufzeigt. Die KandidatInnen sollen bezirksweise zu einer Orientierungsversammlung eingeladen werden. Paolo Papa danke ich an dieser Stelle herzlich für die italienische Übersetzung der ppt-Präsentation.

### ***Parlamentarischer Vorstoss zu obligatorischer Waffenausbildung***

An der Dezember-Session 2012 des Grossen Rates hat die Grossrats-Jägerfraktion einen Auftrag betreffend obligatorische Waffen- und Schiessausbildung an die Regierung eingereicht. Dieser wird voraussichtlich in der April-Session 2013 behandelt.

## **2. Ausbildung**

### ***Jagdhundetag Ganda***

Am 10. März 2012 fand unter der Leitung von Sep Antona Bergamin, KoAWJ-Fachverantwortlicher BSC, und unter der fachkundigen Präsentation von Hitsch Riffel der traditionelle Jagdhundetag in der Ganda statt. Über 80 Hundeführer des BSC und des Laufhundclubs nahmen an diesem Anlass teil und präsentierten den JagdkandidatInnen und interessierten JägerInnen ihre treuen Begleiter. Im Namen der KoAWJ danke ich allen Hundeführern herzlichst für ihre Teilnahme am Jagdhundetag und insbesondere Hitsch Ryffel für seine jeweils spannenden, absolut fachkundigen Ausführungen. Den Mitgliedern der Sektion Calanda, welche während dieses Anlasses stets fürsorgend und aufmerksam für das leibliche Wohl besorgt sind, danke ich ebenfalls herzlichst. Im Einzelnen verweise ich auf den Bericht im BJ Nr. 5, 2012.

### ***KoAWJ-Theoriekurse 2011/12***

Die Theoriekurse 2011/12 haben 177 der zur Jagdprüfung angemeldeten JagdkandidatInnen besucht (77%). Die Durchfallquote der KoAWJ-Kursteilnehmenden bei der Theorieprüfung 2012 liegt bei 8,6%. Die KandidatInnen, die keine KoAWJ-Kurse besucht haben, verzeichnen eine Durchfallquote von 21%.

### ***KoAWJ-Kurse 2012/13***

Für die Jagdprüfung 2012/13 haben sich beim AJF 235 KandidatenInnen angemeldet (Erstmeldungen). Davon haben im Berichtsjahr 191 an den KoAWJ-Waffen/Schiesskursen (81%) und 208 an den KoAWJ-Theoriekursen (73%) teilgenommen. Die Erfolgsquote bei der Schiessprüfung 2012 war für JagdkandidatInnen, die die KoAWJ-Kurse besuchten, bei 87 %.

## **3. Weiterbildung**

Unter der Federführung von Dr. Jürg Paul Müller, KoAWJ-Fachverantwortlicher Weiterbildung, fand am 28. April 2012 der Weiterbildungstag mit dem Thema „Anatomie und Stoffwechsel beim Schalenwild und ihre Anwendung für die Jagdpraxis“ statt. Rund 110 JägerIn-

nen und JagdkandidatInnen nahmen an diesem äusserst interessanten Anlass teil. Dr. Jürg Brosi sowie seinen Mitarbeitern und den Referenten, die diese spannende und praxisbezogene Tagung ermöglicht haben, danke ich von Herzen. Im Einzelnen verweise ich auf den Bericht BJ Nr. 6, 2012. Die Tagungsvorträge sind auf der homepage [www.bkpv.ch](http://www.bkpv.ch) unter der Rubrik „Weiterbildung“ einsehbar.

#### 4. Personelles/Mutationen

**Vorstand:** Nach 15-jähriger Tätigkeit im KoAWJ-Vorstand ist Toni Piffner als KoAWJ-Fachverantwortlicher Wild/Umwelt zurück getreten. Ich danke ihm von Herzen für seinen langjährigen und mitprägenden Einsatz zu Gunsten der KoAWJ-Jungjägerausbildung. Als neue Fachverantwortliche wurde Nina Hemmi, Seewis, in den Vorstand gewählt.

**Ausbildner:** Nach langjähriger Tätigkeit sind Filip Nigg (Jagdkunde, Oberengadin), Kurt Perretten (Jagdkunde, Nordbünden) und Gion Bundi (BSC, Surselva) zurückgetreten. Ihnen allen sei an dieser Stelle für ihren grossen Einsatz für unsere Jungjäger-Ausbildung von Herzen gedankt. Neu wurden folgende Ausbildner gewählt:

<i>Jagdkunde</i>	Region Oberengadin	Claudio Caprez, Celerina
	Region Nordbünden	Sascha Gruber, Maienfeld
<i>BSC</i>	Region Surselva	Remo Giger, Zignau
<i>Waffenkunde/Schiessen</i>	Region Posch./Breg.	Stefano Zarucchi, St. Moritz
<i>Gesetzeskunde</i>	Region Posch./Breg.	Bruno Negrini, St. Moritz

#### 5. Finanzen

Detaillierte Informationen zur finanziellen Situation der KoAWJ sind den Ausführungen des KoAWJ-Kassiers, André Schmid, in der Verbandsrechnung zu entnehmen.

#### 6. Dank

Mit Blick auf ein intensives Berichtsjahr danke ich jedem einzelnen von Herzen für seinen grossen Einsatz, für den Austausch, die Bemühungen und die Loyalität zur KoAWJ. Von Herzen wünsche ihnen und ihren Familien alles Gute und gute Gesundheit im 2013.

*Chur, im Januar 2013*

*Gaby Huber, Präsidentin KoAWJ*